

# „In jedem Kind steckt ein Entdecker“

Offener Bildungstag in den Awo-Kindertageseinrichtungen im Kreis richtet sich an Klein und Groß

Von Monika Zierden

**RHEIN-SIEG-KREIS.** „Es ist toll, wenn Wasser als Schnee vom Himmel runterkommt“, sagt Tobi. Der Sechsjährige weiß Bescheid über Wasser, die Formel  $H_2O$  und alles, was wichtig ist. Schließlich hat er sich mit seiner Kindergartengruppe seit einiger Zeit mit diesem Thema beschäftigt. Doch ein Experiment mit Schaum war neu für ihn. „Der Schaum wurde ganz groß und viel.“ Mit etwas Pusten und der richtigen Mischung aus Seife und Wasser beeindruckte das Experiment den Jungen.

Beim Offenen Bildungstag in allen Kindertageseinrichtungen der Arbeiterwohlfahrt (Awo) hatten die Kinder und ihre Eltern viel zu entdecken. Passend zum Motto „Vom Weltraum bis zum Mikrokosmos – Natur, die Wissen schafft“ setzten die Einrichtungen individuell ihre Schwerpunkte.

In **Hennef-Weldergoven** dreht sich seit Wochen im Familienzentrum „Wirbelwind“ alles um das Thema „Wasser ist nicht nur nass“. Besonders der Schnee in den vergangenen Wochen hat die Kinder sehr beschäftigt. Einrichtungsleiterin Sonja Walgenbach und ihre Kolleginnen beobachteten die Kleinen und orientierten sich bei ihrer Arbeit an der Neugierde ihrer Schützlinge.



**Experimente mit Wasser sorgen für Spaß bei Tom, Jonas und Nele (von links) im Kindergarten „Wirbelwind“ in Weldergoven.**

Dazu gab es eine Buchausstellung, und die Kinder sammelten ihre Fragen und beantworteten sie durch Experimente und verschiedene andere Projekte. Malen bei Wassergeräuschen war da nur eine Möglichkeit. „Wasser ist nicht alles, da steckt viel mehr dahinter“, erklärt Walgenbach.

Max aus der Brombeergruppe besuchte mit den anderen Kindern sogar die Wahnbachtalsperre und kann jetzt erklären, wie Trinkwasser gereinigt wird. Anschließend gestalteten die Kinder Plakate mit Bildern und malten den Ablauf auf. „Die Kinder präsentieren ihre Sachen und das ist toll für ihr Selbstwertgefühl.“

Auch die Eltern sind vom Bildungsangebot begeistert. „Ich finde es gut, wenn die Kinder nicht nur Prinzessin spielen, sondern sich auch bilden“ sagt Dörthe Bäumler, deren Tochter den Kindergarten besucht.

## Offener Bildungstag

Die Awo-Kindertageseinrichtungen bieten den Offenen Bildungstag einmal im Jahr zu einem bestimmten Thema an. Im gesamten Fachverband der Awo im Mittelrhein machen 74 Einrichtungen mit. Derzeit betreuen die Mitarbeiter 742 Kinder in 14 Einrichtungen nur im



**Farbmuster zaubern Sibil, Phillip und Phoebe (von links) im Kindergarten Rasselbande in Mülldorf ins Wasser.** FOTOS: MONIKA ZIERDEN

Sibil (8), Phillip (3) und Phoebe (7) schauten sich im Kindergarten „Rasselbande“ in **Sankt Augustin-Mülldorf** den „Unterwasservulkan“ an. „Wie langweilig“ sagte Phoebe, doch die anderen kamen aus dem Staunen nicht mehr

Kreisverband Bonn/Rhein-Sieg. Beim Bildungstag experimentieren die Kinder und setzen sich mit den Themen intensiv auseinander. Auf diese Weise bauen die Kinder ein Basiswissen auf und werden im naturwissenschaftlichen und technischen Bereich gefördert. zim

heraus. Beim Experiment wurde heißes Wasser in eine Flasche gefüllt, in der sich Steine und etwas Öl befanden. Die Flasche gleitet langsam in ein großes Gefäß mit kaltem Wasser und in ihrem Innern fängt es an zu brodeln.

Durch grüne Lebensmittelfarbe in der Flasche können die Kinder sehen, wie sich das Wasser verteilt. „In jedem Kind steckt ein Entdecker“ meint Einrichtungsleiter Dino Giuffreda. Bei der „Rasselbande“ war der Bildungstag aufgeteilt in die Bereiche Wasser, Magnetismus und Vulkanismus. Mit alltäglichen Mitteln lernten die Kinder Naturwissenschaften und kennen.